

[8305.] Wiederholt und dringend bitte ich alle unverkauft lagernde, namentlich sämtliche disponirte Exemplare von

Zimmermann, Prälat Dr., der Gustav-Adolf-Verein. 3. Aufl.

schleunigt zu remittiren. Die vierte Auflage erscheint demnächst. Nach 6 Wochen nehme ich kein Exemplar der dritten Auflage zurück.

Darmstadt, den 6. Juni 1858.

G. W. Leske's Separat-Conto.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angeborene Stellen.

[8306.] Zum 1. Juli c. wird für eine größere Handlung Berlins ein im Sortiment erfahrener Gehilfe im reiferen Alter gesucht, welcher der englischen und französischen Sprache mächtig und ein gewandter und zuverlässiger Arbeiter ist. — Reflectenten, denen es um eine dauernde Stellung zu thun, belieben ihre Adressen durch die Exped. d. Bl. sub A. A. einzureichen.

### Gesuchte Stellen.

[8307.] Ein junger Mann, welcher in einer Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journal-Besitzer und Verleger eines Wochenblattes, gelernt hat, und nachher in einigen sehr achtungswerthen Handlungen conditionirte, sucht zum baldigen Eintritte ein Engagement in einer Sortimentshandlung.

Offerten werden erbeten unter Chiffre T. durch die Exped. d. Bl.

[8308.] Eingetretener Geschäftsveränderung wegen ist ein Mann reiferen Alters, der seit 26 Jahren im Buchhandel und Antiquariat thätig ist, und der sich über strenge Rechtlichkeit, Geschäftserfahrung und Kenntnisse der besten Zeugnisse erfreut, genöthigt, bei nur sehr bescheidenen Ansprüchen eine anderweitige Anstellung, am liebsten in einer Leipziger Handlung, zu suchen. Nähere Auskunft erteilt Herr V. A. Kitzler in Leipzig, der auch Zuschriften unter Chiffre A. D. entgegennimmt.

[8309.] Ein im Verlag und Sortiment des Buch- u. Musikhandels erfahrener und zuverlässiger Gehilfe, mit guten Zeugnissen versehen, welcher mit der Buchführung vertraut ist, sucht zum sofortigen Antritt in einer Sortiments- oder Verlagshandlung des Buch- oder Musikhandels ein anderweitiges Engagement. An selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, würde derselbe auf eine dauernde Stellung, bei humaner Behandlung, am meisten reflectiren.

Geneigte Offerten (franco) unter Chiffre S. H. # 20. bittet man poste rest. Leipzig niederzulegen.

[8310.] Ein junger Mann, der bei mir seine Lehrzeit bestanden, und der seit einem halben Jahre noch als Commis in meinem Geschäft arbeitete, wünscht baldigst eine für ihn passende Stelle. Ich kann ihn in jeder Beziehung mit voller Ueberzeugung als brauchbar, fleißig und bescheiden empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

G. V. Frißsche in Leipzig.

[8311.] Wir suchen zum baldigen Antritt für einen durch 10jährige Thätigkeit in allen buchhändlerischen Arbeiten geübten und durch die besten Zeugnisse empfohlenen jungen Mann eine möglichst selbstständige Stellung in einem Sortiments-Geschäft, und würde derselbe vornehmlich auf eine solche Stelle reflectiren, wobei ihm Gelegenheit geboten wäre, das Geschäft später käuflich zu übernehmen. Auf Erfordern kann eine Caution von 400 bis 500  $\pi$  gestellt werden, welche bei genügender Sicherheit, je nach Uebereinkommen, im Geschäft verwendet werden kann.

Gefällige Offerten erbitten wir mit directer Post.

Stettin, im Juni 1858.

Müller'sche Buchhandlung.  
(Th. von der Nahmer.)

[8312.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann von 29 Jahren, in allen Branchen des Buchhandels erfahren, der französischen Sprache vollkommen, der englischen hinreichend mächtig, im Besitze einer schönen gelaufigen Handschrift, Protestant und verheirathet, sucht zu Mitte August (auch früher oder später) ein passendes Engagement. Offerten unter M. H. 236. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig oder Herr Paul Reff in Stuttgart weiter zu befördern die Güte haben.

[8313.] Ein gut empfohlener, militärfreier Gehilfe, seit 1846 im Buchhandel, sucht bis 1. October d. J. eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft, am liebsten Süddeutschlands. Außer dem Vertrautsein mit den geschäftlichen Arbeiten besitzt er eine gute Handschrift und Kenntnisse des Französischen und Englischen. Geneigte Offerten, A. A. Dresden bez., befördert die Exped. d. Bl.

[8314.] Ein junger Mann, seit fast 5 Jahren im Buchhandel thätig, wünscht zu seiner ferneren Ausbildung zum 1. Aug. d. J. eine Gehilfenstelle, womöglich in einem größeren Orte, zu besetzen.

Offerten werden unter Chiffre A. B. # 1. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[8315.] Ein junger Mann, welcher bisher in zwei der geachtetsten Verlagshandlungen zur vollen Zufriedenheit seiner Principale arbeitete, sucht eine Stelle durch die

Leipzig, d. 9. Juni 1858.

Rein'sche Buchhdlg.

[8316.] Für den mit genügenden Vorkenntnissen ausgerüsteten Sohn meines verstorbenen Freundes Großmann suche ich unter billigen Bedingungen eine Lehrlingsstelle. Offerten erbitte direct.

Sondershausen.

F. A. Cupel.

### Befetzte Stellen.

[8317.] Da es mir nicht möglich ist, allen den Herren, welche sich um die bei mir vacant gewesene Gehilfenstelle beworben haben, schriftlich zu antworten, so zeige ich denselben hierdurch ergebenst an, daß die Stelle bereits anderweitig besetzt wurde.

Breslau, den 1. Juni 1858.

Carl Dülfer.

## Vermischte Anzeigen.

[8318.] Antiquarische Kataloge

können wir in 6-10facher Anzahl zweckmäßig verwenden und bitten wir um gef. regelmäßige Zusendung sofort nach Erscheinen.

Prenzlau, 4. Juni 1858.

Vincent'sche Buchh.

[8319.] Ich bitte um schnelle Zusendung eines

Verlagskatalogs.

Chur.

Leobh. Hüb.

[8320.] Otto Hagen in Insterburg bittet um Zusendung à Cond. von:

2 neueste Werke über Bauwissenschaft und Eisenbahnkunde.

[8321.] Ich ersuche die Herren Verleger, welche geneigt sind, Vorräthe einzelner Verlagsartikel (mit oder ohne Verlagsrecht), oder auch einen Gesamt-Verlag zu verkaufen, sowie die Herren Commissionäre, welche mit derartigen Verkäufen betraut sind, mir gef. Offerten zugehen zu lassen.

Indem ich speciell Auftrag habe, Passendes zu kaufen, ist mir auch sonst vielfach Gelegenheit geboten, den Ankauf zu vermitteln.

Leipzig, den 8. Juni 1858.

F. A. Falk.

[8322.] Zur gefälligen Beachtung.

Wir erbitten Baar-Offerten von bedeutenden ornithologischen Pracht- und Kupferwerken aller Sprachen, sowie von Porträts-Sammlungen berühmter Naturhistoriker aller Nationen.

Baedeker'sche Buch- u. Kunsthdlg.  
in Elberfeld.

[8323.] Gute technische Schriften, namentlich über Maschinenwesen, Bergbau und Hüttenkunde, erbitte sofort nach Erscheinen in 6- bis 10facher Anzahl unverlangt; ich habe in der Regel sichern Absatz dafür.

Hagen, im Juni 1858.

Gustav Bus.

[8324.] A. Mengel in Altona bittet um Einsendung von im letzten Vierteljahre ausgegebenen, für's Publicum bestimmten Verzeichnissen ganz billiger herabgesetzter Romane in 10facher Anzahl.

[8325.] Bei den D.-M.-Remittenden wurde irrthümlich verpackt:

1 Möckern, Ph. v., Ostindien, seine Gesch., Cultur u. Bewohner. 2 Bde. Leipzig, Costenoble.

Wem dies Buch aus Versehen zugesandt wurde, wolle mir es gefl. bald wieder zustellen, unter Berechnung etwaiger Porto-Auslagen.

Mannheim, im Mai 1858.

Tobias Köfler.

[8326.] Strazzen-Papiere

in den praktisch bewährtesten 3 Sorten, elegantesten Druckes und schönsten starken Papierses mit Ordin.- u. Rettolinien, à Ries 6 u. 8  $\pi$ , nur netto à Ries 6  $\pi$  empfiehlt freundlichst

Rob. Hoffmann in Leipzig.